



ARNECKE  
SIBETH  
DABELSTEIN

ASD | MARITIME  
INDUSTRY



# *ZUSTÄNDIGKEITS- FRAGEN IN DER NEUEREN RECHTSPRECHUNG DES OLG HAMBURG*

Dr. Olaf Hartenstein

DVIS, Hamburg

22 Februar 2023

A. EINLEITUNG

B. GERICHTSSTAND-  
VEREINBARUNGEN IN  
AGB

C. ERFÜLLUNGSSORT



## A. EINLEITUNG

### I. ÖRTLICHE UND INTERNATIONALE ZUSTÄNDIGKEIT

### II. EUGVVO, CMR, ZPO



# I. ÖRTLICHE UND INTERNATIONALE ZUSTÄNDIGKEIT

## örtliche Zuständigkeit

- geregelt etwa in
  - §§ 12 ff. ZPO,
  - § 1 a CMR-Gesetz,
  - vereinzelt in EuGVVO und LugÜ
- ist nur eine Frage des Ortes
- kann in Berufung nicht mehr angegriffen werden (§ 513 Abs. 2 ZPO)
- bei Fehlen ggf. Verweisung (§ 281 ZPO)

## internationale Zuständigkeit

- geregelt
  - ZPO doppeifunktional
  - internationale Übereinkommen (z.B. LugÜ, CMR u.a.),
  - EuGVVO
- bestimmt auch Verfahren und ggf. IPR
- ist sogar revisibel (BGH)
- bei Fehlen Abweisung

## II. EUGVVO, CMR, ZPO

### ZPO

innerstaatliches Recht für die **örtliche** und, soweit doppeifunktional angewendet, **internationale** Zuständigkeit – soweit nicht verdrängt durch EU-Recht oder internationale Übereinkommen

#### Art. 1 a CMR-Gesetz

innerstaatliches Recht für die **örtliche** Zuständigkeit

### EuGVVO

supranationales Recht für die **internationale** und teilweise auch **örtliche** Zuständigkeit – soweit nicht internationalen Übereinkommen der Vortritt gelassen wird (Art. 71 EuGVVO)

### LugÜ

internationales Übereinkommen für die **internationale** und teilweise auch **örtliche** Zuständigkeit

### CMR

internationales Übereinkommen nur für die **internationale** und teilweise auch **örtliche** Zuständigkeit

## B. GERICHTSSTAND- VEREINBARUNGEN IN AGB

I. FALL 1 : OLG 30.9.2021

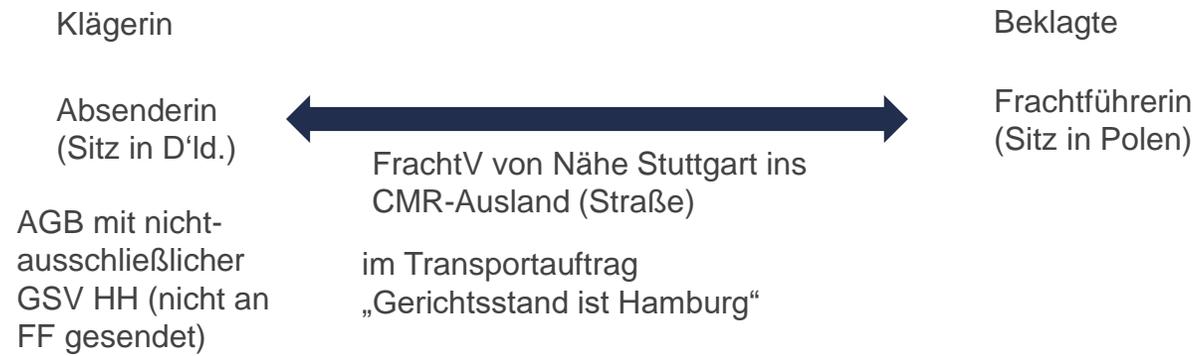
II. BESTIMMUNG DER  
ZUSTÄNDIGKEIT

III. ART. 25 EUGVVO

IV. FALL 2 : OLG 14.10.2021



# I. FALL 1: OLG 30.9.2021 (6 U 85/20)



## II. BESTIMMUNG DER ÖRTLICHEN ZUSTÄNDIGKEIT

### 1. internationale Zuständigkeit

→ hier gemäß Art. 31 CMR: Die deutschen Gerichte sind international zuständig, weil der Ort der Übernahme in Deutschland liegt.

### 2. örtliche Zuständigkeit

→ in CMR nicht geregelt!

→ Rückgriff auf ZPO (oder CMR-Gesetz) oder EuGVVO?

→ OLG: EuGVVO ! (ohne Vorlage bei EuGH...)

#### *Artikel 5*

(1) Personen, die ihren Wohnsitz im Hoheitsgebiet eines Mitgliedstaats haben, können vor den Gerichten eines anderen Mitgliedstaats nur gemäß den Vorschriften der Abschnitte 2 bis 7 dieses Kapitels verklagt werden.

→ GSV gemäß Art. 25 EuGVVO? oder sonst ggf. Erfüllungsort gem. Art 7 Nr 1 EuGVVO?

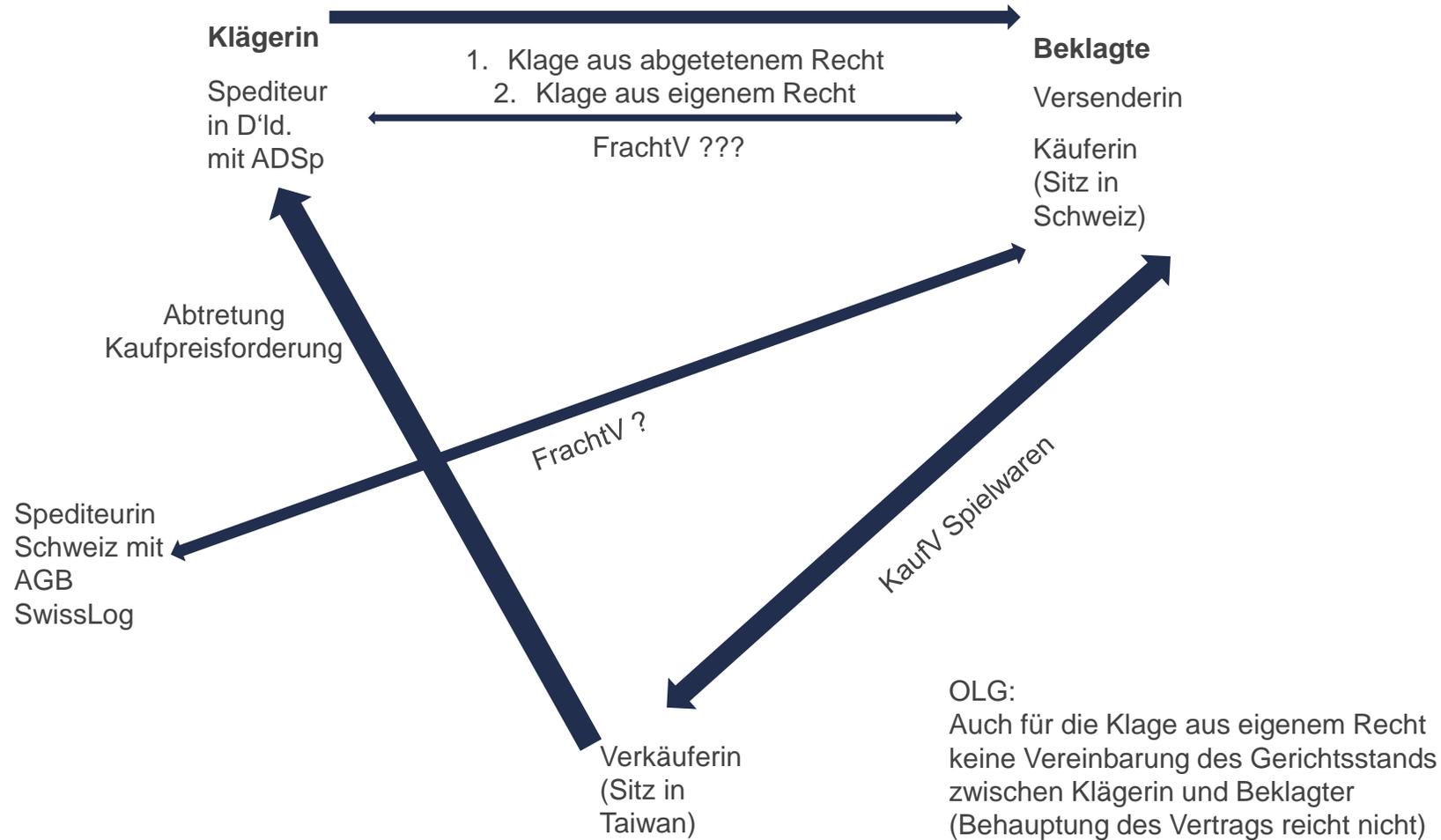
## III. ART. 25 EUGVVO

- **Einigung/Konsens: anwendbares Recht?**
  - **Vermutung, wenn Form (+)**
- **materielle Wirksamkeit : anwendbares Recht?**
  - **EuGVVO: nur negativ**
- **Form: anwendbares Recht**
  - **EuGVVO – im Fall 1 des OLG: Voraussetzungen nicht erfüllt (-), Verweisung nach Stuttgart (Art. 7 EuGVVO)**

### Artikel 25 EuGVVO

- (1) Haben die Parteien unabhängig von ihrem Wohnsitz **vereinbart**, dass ein Gericht oder die Gerichte eines Mitgliedstaats [...] entscheiden sollen, so sind dieses Gericht oder die Gerichte dieses Mitgliedstaats zuständig, **es sei denn**, die Vereinbarung ist nach dem Recht dieses Mitgliedstaats **materiell nichtig**. [...] Die Gerichtsstandsvereinbarung muss geschlossen werden:
- a) **schriftlich** oder **mündlich mit schriftlicher Bestätigung**,
  - b) in einer Form, welche den **Gepflogenheiten** entspricht, die **zwischen den Parteien** entstanden sind, oder
  - c) im internationalen Handel in einer Form, die einem **Handelsbrauch** entspricht, den die Parteien kannten oder kennen mussten und den Parteien von Verträgen dieser Art in dem betreffenden Geschäftszweig allgemein kennen und regelmäßig beachten.
- (2) **Elektronische** Übermittlungen, die eine dauerhafte Aufzeichnung der Vereinbarung ermöglichen, sind der Schriftform gleichgestellt.  
(...)
- (5) Eine Gerichtsstandsvereinbarung, die Teil eines Vertrags ist, ist als eine von den übrigen Vertragsbestimmungen **unabhängige Vereinbarung** zu behandeln.

# IV. FALL 2: OLG 14.10.2021 (6 U 116/20)



## C. ERFÜLLUNGORT

I. EUGVÜ UND TESSILI

II. EUGVVO

III. VERSCHIEBUNG BEI  
ABTRETUNG?



# I. EUGVÜ UND TESSILI

Artikel 5 EuGVÜ / LugÜ 1988

Eine Person, die ihren Wohnsitz im Hoheitsgebiet eines Vertragsstaats hat, kann in einem anderen Vertragsstaat verklagt werden:

1. a) wenn ein Vertrag oder **Ansprüche aus einem Vertrag** den Gegenstand des Verfahrens bilden, vor dem **Gericht des Ortes**, an dem **die Verpflichtung erfüllt** worden ist oder

[...]

→

- Bestimmung der **jeweils streitigen** Verpflichtung
- Bestimmung des Erfüllungsortes nach der **lex causae** (so EuGH, „Tessili“-Rechtsprechung)

## II. EUGVVO

*Artikel 7 EuGVVO 2000 / EuGVVO 2012 / LugÜ 2007*

Eine Person, die ihren Wohnsitz im Hoheitsgebiet eines Mitgliedstaats hat, kann in einem anderen Mitgliedstaat verklagt werden:

1. a) wenn ein Vertrag oder **Ansprüche aus einem Vertrag** den Gegenstand des Verfahrens bilden, vor dem **Gericht des Ortes**, an dem **die Verpflichtung erfüllt** worden ist oder zu erfüllen wäre;  
  
b) im Sinne dieser Vorschrift — und sofern nichts anderes vereinbart worden ist — ist **der Erfüllungsort der Verpflichtung**
  - für den **Verkauf** beweglicher Sachen der Ort in einem Mitgliedstaat, an dem sie nach dem Vertrag geliefert worden sind oder hätten geliefert werden müssen; -
  - für die Erbringung von **Dienstleistungen** der Ort in einem Mitgliedstaat, an dem sie nach dem Vertrag erbracht worden sind oder hätten erbracht werden müssen;
  
- c) ist Buchstabe b nicht anwendbar, so gilt Buchstabe a;

→ Problem: Wenn Erfüllungsort gemäß Buchstabe b) nicht in Mitgliedstaat: Rückgriff über Buchstabe c) auf Buchstabe a) und Tessili...?

→ OLG: ja (folgend BGH und Begründung VO, aber ohne Vorlage bei EuGH...)

### III. VERSCHIEBUNG BEI ABTRETUNG?

Fall 2 OLG:

Erfüllungsort gemäß lex cause:

- CISG (-)
- Recht von Taiwan: ggf. auch Erfüllungsort bei Verkäufer ?
- aber jedenfalls keine Verschiebung durch Abtretung
  
- Und last: Kein CMR-Gerichtsstand, weil MultimodalFV



ARNECKE  
SIBETH  
DABELSTEIN

# ... und geschafft!

## FRANKFURT

Hamburger Allee 4

60486 Frankfurt am Main

Deutschland

T +49-69 97 98 85 0

F +49-69 97 98 85 85

## MÜNCHEN

Oberanger 34–36

80331 München

Deutschland

T +49-89 388 08 0

F +49-89 388 08 101

## HAMBURG

Große Elbstraße 36

22767 Hamburg

Deutschland

T +49-40 31 77 97 0

F +49-40 31 77 97 77

## BERLIN

Kurfürstendamm 54/55

10707 Berlin

Deutschland

T +49-30 814 59 13 00

F +49-30 814 59 13 99

## LEER

Am alten Handelshafen 3A

26789 Leer

Deutschland

T +49-491 960 71 0

F +49-491 960 71 20

## DRESDEN

Am Brauhaus 1

01099 Dresden

Deutschland

T +49-351 866 59 0

F +49-351 866 59 59